

ESG

Berlin

Evangelische StudierendenGemeinde

Programmheft Sommersemester 2003





Evangelische Studierenden Gemeinde Berlin

Borsigstraße 5 10115 Berlin (Mitte)

www.esgberlin.de

Büro

Claudia Winkler

Tel.: (030) **28 38 82 23**

Fax: (030) **28 38 82 24**

Mail: **buero@esgberlin.de**

In unserem Büro steht unsere Sekretärin **Di-Fr 12-14** Uhr für Anfragen und Informationen zur Verfügung.

Für seelsorgliche Gespräche und Beratungen findest du auf jeden Fall einen der Pfarrer bei den Gottesdiensten und den Gemeindeabenden. Termine kannst du jederzeit telefonisch oder per Mail vereinbaren.

Pfarrer und Pfarrerin

Peter Martins

ESG: **28 38 82 25**

privat: 861 24 50

peter.martins@esgberlin.de

Regine Becker

Konvikt: **282 79 30**

privat: 0179.4993099

regine.becker@esgberlin.de

Manfred Lösch

ESG: **28 38 82 26**

EKD: 28 39 51 18

manfred.loesch@esgberlin.de



Hallo und herzlich willkommen,

mit diesem Heft hältst du das aktuelle Programmheft der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) in der Hand, in dem du alle Veranstaltungen für das Sommersemester 2003 finden kannst.

Dieses Programm ist entstanden durch die Ideen und Erfahrungen der letzten Semester sowie durch die Interessen und Talente der Leute, die ESG ausmachen dadurch, dass sie an den Veranstaltungen teilnehmen und diese gestalten.

Wenn du durch das Heft blätterst und etwas findest, das dich interessiert, dann komm einfach vorbei. Die einfachste Möglichkeit ESG kennenzulernen, ist unser **Semestereröffnungsbrunch am 27. April** (S. 8). Dort werden viele neue Leute kommen und die ESG wird sich vorstellen - mit allem, was dazu gehört.

Aber auch während des Semesters bist du herzlich eingeladen vorbeizuschauen, z.B. zu unseren inhaltlichen Veranstaltungen, wie Gemeindeabend (S. 10) und Gottesdienst (S. 21). Oder zum FreeSpace (S. 26), unserem kommunikativen Treff am Dienstagabend. Außerdem gibt es ein vielfältiges Angebot an Wiederkehrendem (S. 46), z.B. Volleyball, Chor, Bibelseminar. Und nicht zuletzt unternehmen wir unterschiedliche Fahrten (S. 29) und gestalten den Ökumenischen Kirchentag mit (S. 42).

Komm doch mal vorbei. Wir freuen uns auf dich!



Intro

ESG Berlin - Wer wir sind!

Eine lebendige Gemeinde - aktiv, vielfältig, interdisziplinär, intellektuell, lustig, kommunikativ, offen für Neue(s). Viele Leute gestalten ESG, jede und jeder bringt andere Ideen mit.

ESG Berlin bedeutet:

Evangelisch. Offen und immer in Bewegung wollen wir das protestantische Profil christlichen Lebens in unserer Zeit und an unseren Orten schärfen. Das soll ökumenisch geschehen, und darum haben wir gute Kontakte zu den katholischen Studierendengemeinden.

Studierende. ESG ist Gemeinde für Leute zwischen Schule und Beruf. Und das heißt: Begleitung durch andere Studierende und das Pfarrteam.

Gemeinde. Gemeinde bedeutet für uns: Glauben suchen, leben und in Gottesdiensten feiern. Uns fiel dazu das Bild eines Hafens ein: Verschiedene Leute kommen und gehen, bringen viele unterschiedliche Dinge mit oder laden ab, was sie beschwert. In der ESG nehmen sie Anderes mit und tragen es weiter.

Bring deine eigenen Interessen, Talente und Fähigkeiten in die Borsigstraße und gestalte ESG mit! Wir freuen uns über jede Anregung und Idee. Du bist bei uns willkommen!

Intro



Wie wir uns organisieren, welche Gremien es wofür gibt, erfährst du auf S. 56.

Du bist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, mitzuleben, dabeizubleiben. Auch, oder gerade, wenn du denkst, dass in unserem Programm noch etwas fehlt.





Intro

Borsigstr. 5
10115 Berlin
Tel.: 282 79 30
Fax: 288 79 372
theokonvberlin@gmx.de

Sprechzeiten:
Di 12-14 Uhr
Fr 10-12 Uhr

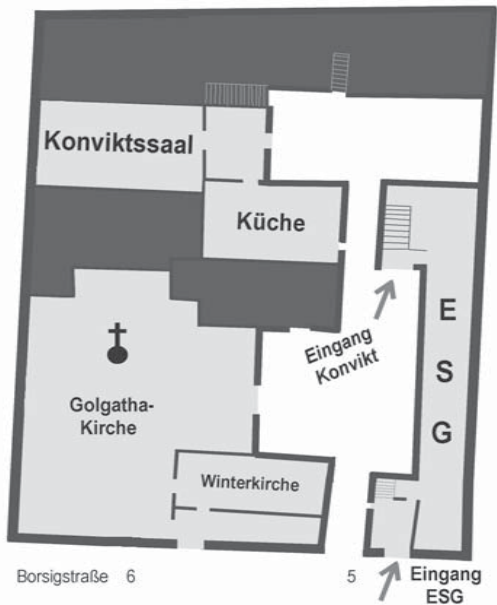
Konvikt

Das ehemalige Sprachenkonvikt der Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg bietet Studierenden der Theologie und anderer Fächer kleine, möblierte Einzelzimmer und diverse Gemeinschaftsräume. Das besondere an unserem Wohnheim ist die Gemeinschaft, die unter anderem in offenen Abenden und Festen, Andachten und Gottesdiensten, Hausübungen und spontanen Aktionen zum Ausdruck kommt.

Jede und jeder kann und soll seine besonderen Fähigkeiten einbringen. Neue MitbewohnerInnen finden hier schnell Anschluss und ein zu Hause. Eine enge Verbindung mit der ESG ergibt sich durch BewohnerInnen, gemeinsame Veranstaltungen und durch Regine Becker, die das Konvikt leitet und auch zum Pfarrteam der ESG gehört.

Wenn du Interesse an einem Zimmer hast, sende uns bitte eine formlose Bewerbung mit Passbild und Lebenslauf (z.Hd. Regine Becker) bis jeweils zum 1.5. oder 31.12. für das nächste Semester.

Intro





Semestereröffnung

Semestereröffnungstag

Nach der Pause geht's heute nun offiziell bei uns los:
Lasst euch alle einladen, Neue und Alte, Zugereiste und Alteingesessene, zum
Semestereröffnungsbrunch.

Serviert wird ab 11 Uhr alles, was ESG so is(s)t:

Sonntag
27.04.2003

ab 11:00 Uhr Brunch
15:00 Uhr Gottes-
dienst

Aperitif - Begrüßung
Grüß aus der Küche - Brunch
Vorspeise - Rundgang durch ESG und Konvikt (evtl. durch Kiez)
Hauptgang I - Vorstellung des Semesterprogramms
Hauptgang II - Vorstellung der AKs
und zum Schluss
Dessert - Gottesdienst um 15 Uhr

Semestereröffnung



Danach können alle noch so lange bleiben, wir sie lustig sind, weiteressen, reden, lachen und einfach zum nächsten Gemeindeabend wiederkommen. Bis dahin einen guten Start ins Sommersemester, euer Vorbereitungsteam.

Wir möchten nicht nur euch, sondern auch euren Obstsalat, Kuchen, Lieblingsbrotaufstrich etc. kennenlernen. Bringt doch bitte eine Kostprobe davon für das Buffett mit. Danke.

Kontakt:

Annegreth

Tel.: 568 27 818

annegreth

@esgberlin.de

Veronika

Tel.: 28 04 48 57

veronika@esgberlin.de





Gemeindeabende

Donnerstag ...

... ist Gemeindeabend - der Mittelpunkt des ESG-Lebens. Du willst die ESG kennen lernen? Dann bist du donnerstags richtig. Wir beginnen um **18.30 Uhr** mit dem **Abendbrot** am runden Tisch, um **19.30 Uhr** gibt es eine **Andacht** im Magazin, und um **20.00 Uhr** findet eine **Veranstaltung** im Konviktsaal statt. Das kann ein Vortrag, eine Diskussion oder ein Workshop sein. Danach bleibt genügend Zeit, um gemeinsam etwas zu trinken, um weiter zu diskutieren oder auch einfach nur, um zu quatschen. Wie vielfältig und spannend unser Programm in diesem Semester ist, davon kannst du dich auf den nächsten Seiten selbst überzeugen.

donnerstags

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Thema





Feindbild Irak

Historische und politische Dimensionen eines Konfliktes

Saddam Hussein - wie ein Menetekel lastet dieser Name auf unserem Irak-Bild. Wenige wissen mehr über diesen Staat im Zweistromland und seinen komplexen gesellschaftlichen Verhältnissen. Das über Jahre aufgebaute und mit dem 11.9.01 verschärfte Bedrohungsszenario als Legitimation für den Krieg, konstituiert in erheblichem Maße die abendländische Wahrnehmung des Iraks und der gesamten arabischen Welt.



Peter Wien vom Berliner „Zentrum Moderner Orient“ (www.zmo.de), der über die irakische Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus forscht, wird in einem kurzen Vortrag die wichtigsten Aspekte dieser Wahrnehmung aus arabischer Sicht erläutern: Krieg gegen den Terrorismus, Stichwort: "Blut für Öl", die Bedrohung Israels, das Motiv des "Schurken". Das eindimensionale Irakbild unserer Medien soll einer differenzierteren Sicht auf Geschichte und Gesellschaft des Irak gegenübergestellt werden und im Gespräch zu einem besseren Verständnis des gegenwärtigen Konfliktes zwischen Okzident und Orient führen.

Donnerstag

24.04.2003

18:30 Uhr Abendbrot

19:30 Uhr Andacht

20:00 Uhr Thema

Kontakt:

Peter

Tel.: 28 38 82 25

[peter.martins](mailto:peter.martins@esgberlin.de)

@esgberlin.de



Gemeindeabende

In Würde alt werden?

Donnerstag
08.05.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Thema

Kontakt:

friedrich.borchers
@web.de
regine.becker
@gmx.de
Tel.: 282 79 30

Der medizinische Fortschritt ist mit großen Erwartungen verbunden: Ob Therapien für bisher unheilbare Krankheiten gefunden werden, ob die Prävention gestärkt werden kann, ob man Krankheiten voraussagen kann. Wir wollen uns am Beispiel Alzheimer und Demenz, die vornehmlich bei älteren Menschen auftreten, mit folgenden Fragen beschäftigen:

Welche Folgen können sich aus dem Anwenden dieser neuen Möglichkeiten für den Einzelnen und unsere Gesellschaft ergeben? Welches Menschenbild steht hinter solchen Entwicklungen und wie können wir das aus christlicher Perspektive beschreiben? Sind nicht Gesundheit und Krankheit nur zwei Seiten einer Wirklichkeit? Machen Krankheit oder Behinderung ein erfülltes Leben, zumal im Alter, unmöglich? Was hilft den Kranken, wenn die Medizin am Ende ist?

Gemeinsam mit Gästen aus Medizin und Theologie wollen wir uns die Chancen und Risiken des (erwarteten) medizinischen Fortschritts einmal genauer betrachten.

Dieser Abend steht im Rahmen der „Woche für das Leben“, einer Initiative der Ev. und Kath. Kirche in Deutschland (www.ekd.de/woche/2003).





"Ihr sollt ein Segen sein"?

Suchen und Finden eines biblischen Textes

Der Ökumenische Kirchentag rückt ein Thema in seinen Mittelpunkt, das die gesamte Bibel durchzieht: "Ihr sollt ein Segen sein." Doch wenn man die Bibel durchsucht, wird man dieses Wort so nicht finden. Vielmehr: "Du sollst ein Segen sein" heißt es in 1. Mose 12,2 und angesprochen ist ein einzelner Mensch in einer besonderen Situation: Abraham im Moment des Aufbruchs.

Im **Jahr der Bibel 2003**, das unter dem Motto steht "Suchen. Und Finden" (www.2003dasjahrderbibel.de) wollen wir uns mit diesem Text in kreativer Weise auseinandersetzen: Was bedeutet "Segen" in einer Zeit, in der die Erfahrung des "Fluches" global vielleicht viel näher liegt? Liegt in dem religiösen Anspruch auf Abraham als Stammvater der großen monotheistischen Religionen nicht die Wurzel tiefer Konflikte? Und ist es legitim, einen biblischen Vers durch Austausch von Worten einfach passend zu machen?

Ihr seid herzlich eingeladen zu diesem vom Bibelseminar gestalteten Gemeindeabend mit der Bibel.

Donnerstag
15.05.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Bibelarbeit

Kontakt:

Peter
Tel.: 28 38 82 25
peter.martins@esgberlin.de





Gemeindeabende

Donnerstag
22.05.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Workshop

Kontakt:

Dorothea
Tel.: 44 73 06 48
dorothea
@esgberlin.de

Mission - unsere Aufgabe?

"Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker..." - das ist die Aufforderung Jesu an seine Gemeinde. Unsere Kirche betont gerade wieder die Wichtigkeit und Aktualität des missionarischen Auftrags.

Bei vielen ist das Wort Mission heute aber negativ besetzt: Die einen denken dabei an die gewaltsame Bekehrung von Ureinwohnern in Zeiten der Kolonisation, die anderen an von Tür zu Tür ziehende Zeugen Jehovas.

Wir wollen uns daher einen Abend lang mit diesem vielschichtigen und kontroversen Thema beschäftigen. In einem Workshop werden wir uns mit unseren Vorturteilen und Erfahrungen mit Mission auseinandersetzen und klären, was Mission für uns bedeutet und welche Konsequenz wir daraus ziehen.





Großmacht Medien

Auftrag und Verantwortung der vierten Gewalt

"Ich weiß das jetzt ganz genau - ich habe in der Presse darüber gelesen und es im Radio gehört und im Fernsehen gesehen." - "Ach, und Sie glauben denen auch alles, was sie Ihnen verkaufen? Die lügen doch wie gedruckt und sind nur interessiert an ihrer Auflagenhöhe und ihren Einschaltquoten!"

Unübersehbar ist die meinungsbildende Macht der Medien. Unübersehbar auch der tägliche Machtmissbrauch. Keine politische Partei und keine gesellschaftliche Gruppe kann sich gegen diese Macht behaupten, die in der Lage ist, Realität bzw. ihre Wahrnehmung zu beeinflussen und zu verändern. Und immer stärker werden Menschen in ihrer Orientierung und in der Bildung von Überzeugungen abhängig von einer Flut von Informationen.

Wie steht es einerseits um die Pflicht zur objektiven Berichterstattung und zur Wahrhaftigkeit, um die Ethik der Medien, und andererseits um den gnadenlosen Kampf um Marktanteile und die geballte Macht der global operierenden Medienkonzerne?

Zu diesem Gesprächsabend haben wir u.a. **Dr. Michael Rediske**, den stellv. Leiter der Evangelischen Medienakademie zu Gast. Nach mehrjährigem Lateinamerika-Aufenthalt war er zuvor freier Journalist, dann zwölf Jahre Redakteur und Chefredakteur der tageszeitung, Redaktionsleiter bei Citikey und stellv. Chefredakteur von AFP Deutschland.

Donnerstag
5.06.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Gespräch

Kontakt:

Manfred
Tel.: 28 38 82 26
manfred.loesch
@esgberlin.de



Gemeindeabende

Haus Musik Abend

Gemeinsam bieten Konvikt und ESG einen offenen Abend für alle musikinteressierten Studierenden an. Zum Zuhören und Mitmachen! Jeder, der etwas beitragen und mal gemeinsam musizieren möchte, ist herzlich eingeladen sich bis zum 26. Mai zu melden. Nach gelungenem Kennenlernen und Proben, soll das Konzert an diesem Abend stattfinden.

Wir hoffen also auf ein vielseitiges Programm und eine zahlreiche Zuhörerschaft.

Donnerstag
12.06.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Konzert

Kontakt:

Amelie
Tel.: 28 09 69 21
amelie
@esgberlin.de





Alle unterm Hahn!

Die GemeindeVollversammlung (GVV)

Die ESG ist eine basisdemokratisch organisierte Gemeinde. Deshalb findet einmal im Semester die GVV statt, an der alle Mitglieder der ESG teilnehmen können.

Es gibt viele Informationen in Form von Berichten über die ESG-Arbeit sowie Gelegenheit für Nachfragen. Außerdem werden hier grundlegende Entscheidungen diskutiert und beschlossen.

Für die Gestaltung des kommenden Semesters werden sowohl Ideen gesammelt, als auch der neue Gemeinderat gewählt. So bieten sich für jeden vielfältige Möglichkeiten an, ESG zu gestalten und damit von innen her zu erleben.



Donnerstag

19.06.2003

18:30 Uhr Abendbrot

19:30 Uhr Andacht

20:00 Uhr GVV

Kontakt:

Annegreth

Tel.: 568 27 818

annegreth

@esgberlin.de

Ingo

Tel.: 32 76 47 98

ingo@esgberlin.de



Gemeindeabende

Donnerstag
26.06.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Vortrag

Kontakt:
Annegreth
Tel.: 568 27 818
annegreth
@esgberlin.de

Hat der Atheismus eine Zukunft?

Während die christlichen Kirchen weltweit wachsen und die Religionen blühen, beherrscht bei uns der Atheismus das Leben der Menschen. In den neuen Bundesländern gehören 75 % der Bevölkerung keiner Kirche oder Religion an. Der Atheismus ist aber auch sonst in Westeuropa stark verbreitet, auch wenn sich nicht alle Menschen, die sich von den Kirchen abwenden, als Atheisten verstehen. Wer heute an Gott glaubt, muss in einem solchen Umfeld gute Gründe für einen solchen Glauben haben. Mehr noch, er sollte auch in der Lage sein, diesen Glauben zu artikulieren. Denn worüber wir nicht zu reden vermögen, das ist für uns auch nicht wirklich.

Der Vortrag fragt darum einerseits danach, welche Gründe der Atheismus eigentlich hat und ob das für die Zukunft unserer Gesellschaft, ja der Welt im Ganzen, verheißungsvolle Gründe sind. Er überlegt andererseits, wie der Glaube an Gott auf solche Gründe eingeht und worin sein Zukunftspotential liegt.



Prof. Dr. Wolf Krötke, Professor für Systematische Theologie an der HU, lädt heute abend zum Nachdenken darüber ein, wovon mitten unter Menschen, die Gott vergessen haben, unbedingt die Rede sein muss.

Gemeindeabende



ÖKT-après

Gemeinsames Fest der Berliner Studierendengemeinden nach dem Fest

Mit allen, die den Ökumenischen Kirchentag mit Herz, Hand und Hirn gestaltet haben und allen, die das Festefeiern mögen, Feiern wir in den Borsig'schen Höfen ein "Fest danach".

Wer sich also gern erinnern lassen will, der komme und füge noch eine weitere schöne Erfahrung dazu.



Wir starten um 19:00 Uhr mit einem Buffet, anschließend gibt es noch Musik und es kann getanzt werden.

Und bringt bitte noch was für's Buffet mit, denn die Reste vom ÖKT sind sicher nicht mehr genießbar...

Bis dahin,
eure ESG-Berlin

Donnerstag
03.07.2003

Beginn: 19:00 Uhr

Kontakt:

Stefanie Sippel
Tel.: 44 05 67 14
steffi
@esgberlin.de



Gemeindeabende

Donnerstag
10.07.2003

18:30 Uhr Abendbrot
19:30 Uhr Andacht
20:00 Uhr Thema

Kontakt:

Peter
Tel.: 28 38 82 25
peter.martins
@esgberlin.de

Muslime in Berlin - Integration und Identität

In der „Islamischen Charta“ hat der Zentralrat der Muslime in Deutschland e.V. in 21 Punkten die wesentlichsten Aspekte muslimischer Identität und Integration in die deutsche Gesellschaft formuliert. „Deutschland“ so heißt es „ist Mittelpunkt unseres Interesses und unserer Aktivität“. Mit dieser Charta soll ein „Defizit“ nach dem 11.9.2001 behoben werden, denn bis dahin seien Muslime in Deutschland „der Mehrheitsgesellschaft eine umfassende, klar formulierte und verbindliche Antwort schuldig“ geblieben.

Wie die Forderungen der Charta aussehen, ob sie beispielsweise für alle in Berlin lebenden Muslime repräsentativ sind und welche Modelle des praktischen Zusammenlebens zwischen MuslimInnen und ChristInnen es in unserer Stadt gibt, darüber informiert uns heute abend **Pfarrerin Heike Steller-Gül**, Islambeauftragte des Ev. Kirchenkreises Neukölln.

Die „Islamische Charta“ findet man im Netz unter:
www.islam.de/?site=sonstiges/events/charta
Informationen über islamische Organisationen:
www.fes.de/fulltext/asfo/00803008.htm

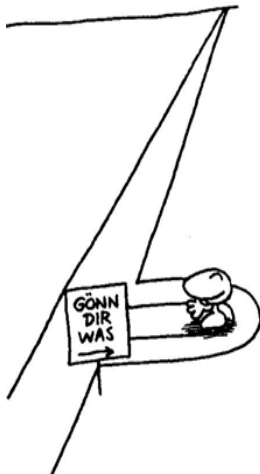




Gottesdienste der Studierenden

Zusammenkommen und beten, hören und antworten, feiern, bitten und segnen - dafür wollen wir uns jeden Sonntag Zeit und Raum nehmen. Unsere Gottesdienste finden in der Regel um 19:00 Uhr in der Golgatha-Kirche, Borsigstr. 6, oder im Konviktsaal, Borsigstr. 5, statt. Sie werden abwechselnd von der Golgatha-Gemeinde und von den Studierenden der ESG und des Konvikts gestaltet. Nach den Gottesdiensten halten wir in der Regel ein gemeinsames Abendbrot in unseren Räumen.

Die Themen der studentischen Gottesdienste werden von einer Vorbereitungsgruppe geplant und umgesetzt. Wir freuen uns, wenn du Lust hast, dich an der inhaltlichen oder musikalischen Gestaltung unserer Gottesdienste zu beteiligen. Setze dich dann am besten mit den Verantwortlichen in Verbindung (übers Büro) oder sprich die Pfarrer an.



Gottesdienste

Sonntag
19:00 Uhr

Golgathakirche
Borsigstr. 6
oder
Konviktsaal
Borsigstr. 5



Gottesdienste

Gründonnerstag

17.04.2003

19:00 Uhr

Abendmahl Feiern und zu Abend Essen im Großen Saal

In diesem Gottesdienst wollen wir uns an das letzte gemeinsame Mahl von Jesus und seinen Jüngerinnen und Jüngern erinnern und uns so langsam auf Karfreitag und Ostern einstimmen. Es wäre schön, wenn ihr etwas zu essen für unseren Tisch mitbringt. Wir feiern diesen Gottesdienst gemeinsam mit der Jungen Gemeinde und Älteren aus der Sophiengemeinde.

Sonntag

27.04.2003

15:00 Uhr

Semestereröffnung

Jedes Semester das Gleiche: Holterdipolter aus dem Urlaub auf der (Hausarbeit)-Insel kommend in neue Vorlesungen und Seminare. In der ESG gibt es auch jedes Semester das Gleiche:

Wir nehmen uns Zeit für einen Gottesdienst zur Semestereröffnung. Eine Stunde zum Ankommen und Durchatmen, mit Zeit zum Beten und Zeit zum Singen, mit Zeit für Fragen und Zeit zum Zuhören - das "Dessert" vom Semestereröffnungsbrunch (S.8) und der gemeinsame Start in das neue Semester.

Sonntag

11.05.2003

19:00 Uhr

„Was gibt's denn da zu jubeln?“

Gottesdienst am Sonntag Jubilate

Diesen Gottesdienst gestalten Studierende aus dem Theologischen Konvikt. Wer Lust hat, mitzumachen, melde sich bei Regine Becker.



Kantate-Gottesdienst mit Liedern

von Jochen Klepper (1903-1942)

Der Sonntag Kantate ist in besonderer Weise dem geistlichen Lied gewidmet. In diesem Jahr erinnern wir uns zugleich eines Liederdichters, der in den Jahren des zweiten Weltkriegs mit seinen Liedern der Gemeinde ein richtungsweisendes Glaubenszeugnis in schwerer Zeit schenkte. Mit unserem Evange-



lischen Gesangbuch sind eine ganze Reihe davon auch heute noch in regem "Gebrauch" (z.B. "Die Nacht ist vorgedrungen" oder "Er weckt mich alle Morgen").

Aber auch des Lebenswegs Kleppers, der jetzt hundert Jahre alt würde, gibt uns Anlass zum Erinnern: In Schlesien geboren studierte er in Breslau Theologie, arbeitete in Presse und Rundfunk und als Schriftsteller ab 1931 in Berlin. Richtig bekannt wurde er durch seinen protestantisch-preußischen Roman "Der Vater". Von den Nationalsozialisten zunehmend in seiner Arbeit behindert und wegen seiner jüdischen Frau

verfolgt, ging Klepper 1942 in den Tod.

Sonntag

18.05.2003

19:00 Uhr



Gottesdienste

Sonntag
15.06.2003
19:00 Uhr

Von Gott reden - aber wie?

Ein Gottesdienst zum Thema des Hiob-Buches

Dieser Gottesdienst wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Bibel-seminars gestaltet, das sich in diesem Semester mit dem Buch Hiob auseinandersetzt. Wie in keiner anderen biblischen Schrift wird hier die Frage nach der Möglichkeit angemessenen Redens von und über Gott angesichts menschlichen Leidens aufgeworfen: "Wollt ihr Gott verteidigen mit Unrecht und für ihn List brauchen?" (Hiob 13,7).

Wir wollen sehen, wie wir mit dieser Frage in's Gebet gehen ...

Sonntag
06.07.2003
ca.14:00 Uhr
Büro
Tel.: 28 38 82 23
buero@esgberlin.de

Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen ...

Der Gottesdienst im Grünen

... nein, bis Spanien werden wir nicht kommen, aber es gibt ja auch in Berlin Blüten und Bäume. Zum Beispiel im Mauerpark. Oder vielleicht fahren wir an einen ganz abgeschiedenen Platz ins Umland. Wie jedes Jahr wollen wir einen festlichen Gottesdienst im Grünen feiern und anschließend zusammen picknicken und uns sportlich vergnügen. Für diesen Gottesdienst gibt es noch keine Vorbereitungsgruppe, so dass hier besonders neu Hinzugekommene angesprochen sind, diesen Nachmittag mitzugestalten.



Gottesdienste & Semesterkollekten



Semesterabschluss-Gottesdienst

in der KSG Maria Sedes Sapientiae

Ein ereignisreiches Semester wird beendet. ÖKT, Jubiläum - an Highlights hat es wahrlich nicht gemangelt. Es ist Zeit, wieder gemeinsam den Semesterabschluss mit einem Gottesdienst zu feiern, diesmal in der Katholischen Studierendengemeinde MSS (S. 59). Herzliche Einladung an alle Studierenden der drei Berliner Studierendengemeinden, sich noch einmal vor den lang ersehnten Sommerferien zu treffen.

Mittwoch

16.07.2003

19:00 Uhr

in KSG MSS, F'hain

Semesterkollekten 2003

Wir erbitten regelmäßig Kollekten und sammeln:

In den Gottesdiensten wechseln die Zweckbestimmungen jeweils nach dem kirchlichen Kollektenplan. Zusätzlich sammeln wir **in den Gottesdiensten und bei den Gemeindeabenden** eine weitere Kollekte ein. In diesem Semester unterstützen wir eine kolumbianische Studentin. Sie kam im Winter 2002 legal zum Studium in die Bundesrepublik. Ein ihr zugesagtes Stipendium konnte sie aber aufgrund der inzwischen veränderte Bestimmungen nicht erhalten, da die Voraussetzung dafür die Immatrikulation nach einem erfolgreich abgeschlossenen Sprachkurs ist. Da die Studentin über kein Einkommen verfügt und auch vom Ö.Z.A.S.-Notfond nicht unterstützt werden kann, hat der Gemeinderat der ESG nach Rücksprache mit dem Notfond beschlossen, die Studentin in diesem Semester durch die Kollekte bei der Finanzierung des Sprachkurses zu unterstützen. Im Laufe des Semesters wird es einen Free-Space Abend geben, in dem wir von ihr etwas über die Situation in Kolumbien erfahren.

Kollekten

in

ESG-Gottesdiensten

und bei

Gemeindeabenden



FreeSpace

dienstags
ab 18:30 Uhr

Kontakt:

Peter
Tel.: 28 38 82 25
peter.martins
@esgberlin.de

Free Space

Freiraum in der ESG

Am Dienstagabend ist die ESG für euch offen: Einfach als gemütlicher Treff, als FreiRaum zum Kochen, Spielen oder einfach zum Klönen. Es ist auf jedenfall jemand da, der ab 18.30 die Tür für euch offen hält.

Hier könnt ihr neue Leute treffen oder Bekannte wiedersehen. Ihr könnt euch miteinander verabreden, wenn ihr untereinander etwas zu bequatschen oder zu planen habt. Wem etwas auf der Seele liegt, kann das hier abladen. Auch jemand aus dem Pfarrteam ist da. An manchen Abenden haben wir auch Thematisches geplant, aber anders als an den Gemeindeabenden eher in lockerer Runde. Und wem etwas während des Semesters fehlt, hat hier einen freien Raum für Ideen.





17. Juni 1953

50 Jahre Arbeiteraufstand in der DDR

Am 17. Juni 2003 jährt sich zum 50. mal der Jahrestag des Arbeiteraufstandes in der DDR. An diesem Abend wollen wir uns über die Ereignisse durch Berichte von Zeitzeugen und Filmmaterial über die Ursachen und den Verlauf informieren lassen. Lassen sich die Ereignisse von 1953 mit denen von 1989 vergleichen? Welche Rolle spielten die Kirchen in jener Zeit? Welchen Stellenwert hat ein Gedenken an diesen Tag heute?

Dienstag

17.06.2003

18:30 Uhr

Amelie

Tel.: 280 96 921

elimea@gmx.de

Türkisch kochen

Nach dem leckeren indischen Essen im Wintersemester wollen wir uns im Sommer an die türkische Küche heranwagen. Alle, die beim Kochen mitmachen wollen, treffen sich um 18 Uhr in der Konviktsküche. Die Übrigen dürfen um 20.30 Uhr das orientalische Essen genießen.

Bitte bis Montag, 23. Juni im Büro oder mir Bescheid geben, wer kommen will.



Dienstag

24.06.2003

18:00 Uhr Kochen

20:00 Uhr Essen

Kontakt:

Johannes

Tel.: 29043649



Einzelveranstaltungen

Samstag

14.06.2003

19:30 Uhr Einlass

20:00 Uhr Beginn

Kontakt:

Annegreth

Tel.: 568 27 818

annegreth

@esgberlin.de

Ingo

Tel.: 32 76 47 98

ingo@esgberlin.de

Das erste Mal - der ESG Ball

Heute findet er endlich statt, der langersehnte, herbeigewünschte und überwältigende ESG Ball. Es ist der Höhepunkt und Abschluss unseres Tanzkurses (S. 53). Neben Standard/Latein wird es auch genügend Gelegenheit zum "Zap-peln" geben - Tanzkenntnisse sind also nicht notwendig. Entsprechend des festlichen Anlasses wird gebeten, in angemessener Abendgarderobe zu erscheinen. Außerdem freuen wir uns über zahlreiche kreative und kulinarische Beiträge zum Buffet.





Fahrt nach Glowe

Es war einmal eine kleine Insel in der Ostsee, wo Störtebeker einst einen großen Schatz vergraben hat. Dieser Schatz soll auf einer gemeinsamen Fahrt vom 1. bis 4. Mai 2003 am Strand des kleinen Örtchens Glowe gehoben werden. Daneben kann man lange Spaziergänge unternehmen, Feuerchen am Strand entzünden und gemeinsam Kochen und Essen. Und sollte sich wider Erwarten der Schatz nicht finden lassen, so könnt ihr doch ein ereignisreiches und ein tolles Wochenende erleben.

Jeder, der Lust hat bei dieser selbstorganisierten Fahrt mitzufahren, nimmt am besten Kontakt zu den Leuten auf, die sich schon auf die im Büro aushängende Liste eingetragen haben.

Kosten ca. 70 Euro (bitte nachfragen)



01.-04.05.2003

Glowe (Rügen)

Kontakt:

Büro

Tel.: 28 38 82 23

buero@esgberlin.de



Fahrten

ESG Fahrradtour Pfingsten 2003

Gemeinsam wollen wir mit dem Fahrrad das Berliner Umland erkunden (Spree-tour von Cottbus nach Berlin, Fahrt um die Müritz, Spurensuche entlang des Grenzstreifens zwischen Ost und West o.ä.). Ob Genussradeln oder Sport-fahrt, ob 2 oder 3 Tagestour, das und Weiteres entscheiden wir bei der ge-meinsamen Planung.

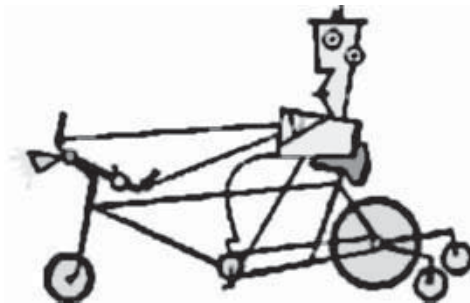
07.-09.06.2003

Kontakt:

Ingo

Tel.: 32 76 47 98

ingo@esgberlin.de





Ausflug nach Frankfurt/Oder am 21. Juni 2003



Gemeinsam mit dem Berlin-Brandenburgischen Landesverband der **Evangelischen Akademikerschaft** (s.u. S. 65) wollen wir uns aufmachen nach Frankfurt/Oder. Ziel unsere Ausflugs ist zuerst die **OESAF** (www.oesaf.de) - die Ökumenische Studentenarbeit Frankfurt (Oder) - ökumenisch nicht nur auf der Grenze zwischen Polen und Deutschland, sondern über die Grenzen zwischen evangelisch, römisch-katholisch und orthodox hinweg. Doch die Geburtsstadt Heinrich von Kleists hat auch für Berliner noch mehr zu bieten als die bekannte Viadrina. Der Besuch der großen Backsteinkirche Norddeutschlands, der St. Marienkirche mit ihren

seit Juni 2002 wieder aus Russland zurückgekehrten Bleiglasfenstern steht ebenso auf dem Programm wie Gespräche mit einer Kommunalpolitikerin. Die Abfahrtszeit wird dann rechtzeitig bekanntgegeben.

21.06.2003
Frankfurt/Oder

Kontakt und
Anmeldung:
Büro
Tel.: 28 38 82 23
buer@esgberlin.de



Fahrten

20.-22.06.2003

Jena

Bundestreffen der ESGn

Die ESG Jena veranstaltet dieses Bundestreffen zum Thema Aufbruch. Das Treffen ist eine Einladung gemeinsam die Vergangenheit zu verstehen, in welcher der Aufbruch vorwärts führte oder der Schritt zurück das Weiter signalisiert hat.

Das Wochenende beginnt mit einer Andacht und einem anschließenden Kneipenabend. Der inhaltliche Teil beginnt am Samstag mit einem Einführungsvortrag. Anschließend bietet sich die Möglichkeit aus einem vielfältigen Programm von Workshops zu wählen.

- Erfahre die Wirkung des wortlosen Theaterspiels durch Bewegung, Rhythmus und Verkleidung.
- Jenaer Romantik in einer Ausstellung und eigenen Texten.
- Diskussion zum Thema Volksbildung und moderne Wirtschaftsethik.
- Auseinandersetzung mit Burschenschaften als nationaler Bewegung in der Geschichte und dem aktuellen Verhältnis von Jugend und Politik.
- "Die Menschen sind satt!" von Aufbrüchen, Durchbrüchen und Einbrüchen.

Es bleibt aber noch genügend Freizeit für eine Stadtführung, um Volleyball zu spielen, zu Baden, nachzudenken oder sich auszuruhen für die Party am Abend. Ein Gottesdienst am Sonntag bildet den Abschluss dieses ESG Treffens.

Info und Anmeldung unter

<http://www2.uni-jena.de/esg/bundesesg/thema.html>

ESG Veranstaltungskalender April 2003



GA=Gemeindeabend, GD=Gottesdienst, GR=Gemeinderat, FS=FreeSpace

| | | | | | |
|----|----|--------------------|----|----|---|
| Di | 1 | | Mi | 16 | |
| Mi | 2 | | Do | 17 | <i>Gründonnerstag</i> GD Abendmahl und Abendessen, S. 22 |
| Do | 3 | | Fr | 18 | <i>Karfreitag</i> |
| Fr | 4 | | Sa | 19 | |
| Sa | 5 | | So | 20 | <i>Ostersonntag</i> |
| So | 6 | <i>Judika</i> | Mo | 21 | <i>Ostermontag</i> |
| Mo | 7 | | Di | 22 | FS Beginn: Chor und Frühschicht, S. 48 |
| Di | 8 | | Mi | 23 | Beginn: Akademischer Nacht(t)isch und Bibelseminar zu Hiob, S. 47 |
| Mi | 9 | | Do | 24 | GA Feindbild Irak, S. 11 |
| Do | 10 | | Fr | 25 | Beginn: Kultursalon, S. 50 |
| Fr | 11 | | Sa | 26 | |
| Sa | 12 | | So | 27 | <i>Quasimodogeniti</i> Semesteröffnungstag mit GD S. 8, 22 Beginn: Vergessene Welt, S. 55 |
| So | 13 | <i>Palmsonntag</i> | Mo | 28 | GR Beginn: Posaunenchor, S. 52 |
| Mo | 14 | | Di | 29 | FS Beginn: Grundkurs Christl. Glaube, S. 48 |
| Di | 15 | | Mi | 30 | |
| | | | | | |



ESG Veranstaltungskalender Mai 2003

GA=Gemeindeabend, GD=Gottesdienst, GR=Gemeinderat, FS=FreeSpace

| | | | |
|-------|--|-------|---|
| Do 1 | 1.-4.5. | Fr 16 | |
| Fr 2 | Fahrt nach | Sa 17 | Förderkreis Mitgliederversammlung, S.41 |
| Sa 3 | Glowe , S. 29 | So 18 | <i>Kantate</i> GD mit Liedern von Jochen Klepper, S. 23 |
| So 4 | <i>Misericordias Domini</i> | Mo 19 | |
| Mo 5 | | Di 20 | FS |
| Di 6 | FS | Mi 21 | |
| Mi 7 | | Do 22 | GA Mission - unsere Aufgabe? S. 14 |
| Do 8 | GA In Würde alt werden? S. 12 | Fr 23 | |
| Fr 9 | | Sa 24 | |
| Sa 10 | | So 25 | <i>Rogate</i> |
| So 11 | <i>Jubilate</i> GD Was gibt's denn da zu jubeln? S. 22 Beginn: ESG-Tanzkurs, S.53 | Mo 26 | GR |
| Mo 12 | | Di 27 | |
| Di 13 | FS | Mi 28 | Ökumenischer |
| Mi 14 | | Do 29 | Kirchentag <i>Christi Himmelfahrt</i> |
| Do 15 | GA "Ihr sollt ein Segen sein"? S. 13 | Fr 30 | Berlin |
| | | Sa 31 | S.42-45 |

ESG Veranstaltungskalender Juni 2003



GA=Gemeindeabend, GD=Gottesdienst, GR=Gemeinderat, FS=FreeSpace

| | | | | | | |
|----|----|-----------------------------------|--|----|----|--|
| So | 1 | ÖKT 2003 | <i>Exaudi</i> | Mo | 16 | |
| Mo | 2 | | | Di | 17 | FS 50. Jahrestag 17.3.53, S. 27 |
| Di | 3 | FS | | Mi | 18 | |
| Mi | 4 | | | Do | 19 | Geimeidevollversammlung S. 17 |
| Do | 5 | GA Großmacht Medien, S. 15 | | Fr | 20 | 20.-22.6. ESGn-Bundestreffen Jena, S. 32 |
| Fr | 6 | | | Sa | 21 | Ausflug nach Frankfurt/O., S. 31 |
| Sa | 7 | 7.-9.6. | | So | 22 | <i>1. So n. Tr.</i> |
| So | 8 | <i>Pfingstsonntag</i> | Fahrradtour , S. 30 | Mo | 23 | GR |
| Mo | 9 | <i>Pfingsmontag</i> | | Di | 24 | FS Türkisch kochen, S. 27 |
| Di | 10 | FS | | Mi | 25 | |
| Mi | 11 | | | Do | 26 | GA Hat der Atheismus eine Zukunft? S. 18 |
| Do | 12 | GA Haus Musik Abend, S. 16 | | Fr | 27 | 27.-29.6. |
| Fr | 13 | | | Sa | 28 | Planungsfahrt |
| Sa | 14 | ESG-Ball, S. 28 | | So | 29 | Albrechts-Teerofen , S. 37 <i>2. So n. Tr.</i> |
| So | 15 | <i>Trinitatis</i> | GD Von Gott reden - aber wie? S. 24 | Mo | 30 | |



ESG Veranstaltungskalender Juli 2003

GA=Gemeindeabend, GD=Gottesdienst, GR=Gemeinderat, FS=FreeSpace

| | | | | | |
|----|----|--|----|----|---|
| Di | 1 | FS | Mi | 16 | GD zum Semesterschluss in MSS, S. 25 |
| Mi | 2 | | Do | 17 | |
| Do | 3 | GA ÖKT-après, S. 19 | Fr | 18 | |
| Fr | 4 | | Sa | 19 | |
| Sa | 5 | | So | 20 | <i>5. So n. Tr.</i> |
| So | 6 | <i>3. So n. Tr.</i> GD im Grünen, S. 24 | Mo | 21 | |
| Mo | 7 | | Di | 22 | |
| Di | 8 | FS | Mi | 23 | |
| Mi | 9 | | Do | 24 | |
| Do | 10 | GA Muslime in Berlin, S. 20 | Fr | 25 | Semesterabschlussfahrt |
| Fr | 11 | | Sa | 26 | KSGn/ESG |
| Sa | 12 | | So | 27 | <i>6. So n. Tr.</i> nach Templin, S. 38 |
| So | 13 | <i>4. So n. Tr.</i> | Mo | 28 | |
| Mo | 14 | GR | Di | 29 | |
| Di | 15 | FS | Mi | 30 | |
| | | | Do | 31 | |

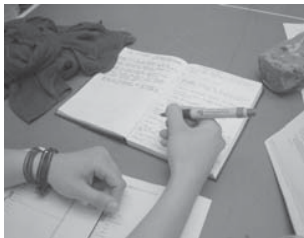


Planen für 's Wintersemester

Wie in den vergangenen Jahren lassen wir uns für ein Wochenende im Süden Berlins im Grünen nieder, bedenken die Erfahrungen der letzten Monate in der ESG und stricken mit viel Phantasie und Tatendrang ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für das kommende Wintersemester.

Und natürlich werden wir auch wieder Zeit haben für die schönen Dinge, die Leib und Seele zusammenhalten.

Wer nicht mitkommen kann (mit S-Bahn und Rad nur eine knappe Stunde von Mitte) und sich die kostenlosen und (hoffentlich) sonnigen Tage in fröhlich-arbeitsamer Runde auf einem tollen Freizeitgelände entgehen lassen muss, sollte seine Ideen, Themenvorschläge oder Angebote zur Mitarbeit im Wintersemester aber auf jeden Fall der Gruppe mitgeben.



27.-29.06.2003
Albrechts Teerofen
am Teltowkanal

Kontakt und
Anmeldung:

Büro
Tel.: 28 38 82 23
buero@esgberlin.de



Fahrten

25.-27.07.2003

Templin

Kontakt und
Anmeldung:

Büro der KSG
Thomas Morus
Tel.: (030) 3 91 70 71
ksg@zedat.fu-berlin.de

Semesterabschlußfahrt der KSGen und der ESG

Sonne, Wasser, Strand..

und was man daraus machen kann. Wir wollen uns ein Wochenende lang erholen und **Templin** bietet dafür die optimalen Voraussetzungen: Wasser zum Baden und Kanufahren, Landschaft zum Wandern, eine Küche zum Kochen und anschließend aufessen und ein Gemeindesaal zum Übernachten. Vom 25. bis 27. Juli seid ihr für nur 35 Euro bei diesem einmaligen Ereignis dabei; und außerdem könnt ihr so noch KSGler und ESGler treffen und jede Menge neue Leute kennenlernen.

Aktuelle Infos gibt´s auf den Webseiten der KSGen (S. 59).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 11. Juli.



Förderkreis



Die ESG erhebt keine Mitgliedsbeiträge. Jede und jeder ist uns willkommen. Eigenständige Mitarbeit freut uns. Allerdings kostet unser Programm auch Geld. Das wollen wir nicht



verschweigen. Mit 10,- Euro im Jahr (nur 5,- pro Semester) - und natürlich gern auch mehr - kannst du Mitglied im Förderkreis der ESG werden, der unsere Arbeit finanziell und ideell unterstützt (S. 41).

Nimm dieses Blatt heraus, fülle die Rückseite aus und gib es im Büro der ESG ab.

Danke!



Förderkreis

Ich möchte **Mitglied im Förderkreis der ESG Berlin** werden.

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Förderkreis der ESG Berlin

Kto-Nr.: 156 59 28 020
BLZ 350 601 90
BKD Duisburg

c/o
ESG-Berlin
Borsigstr. 5
10115 Berlin

Als Mitgliedsbeitrag zahle ich:

- 10 EUR 30 EUR 100 EUR _____ EUR
 jährlich monatlich im Quartal
 Ich Sorge selbst für eine regelmäßige Überweisung
 Ich bin mit der Abbuchung von meinem Konto einverstanden.

Meine Bankverbindung lautet:

Bank: _____

Kto.Nr.: _____

BLZ: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Förderkreis der ESG Berlin

Seit April 1998 gibt es ihn, den Förderkreis der ESG Berlin, der die Arbeit der ESG finanziell unterstützt. Etwa 130 Mitglieder spenden regelmäßig dafür: ehemalige und jetzige Mitglieder der ESG.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern an dieser Stelle sehr herzlich für ihre Unterstützung und Förderung!

Verwendet wird das Geld, um die Sekretariatsstelle zu finanzieren und für besondere Aufwendungen in der ESG-Arbeit. So sind in den letzten Jahren Reisen, Projekte aber auch Anschaffungen für die ESG aus den Mitteln des Förderkreises finanziert worden.

Wer mehr über den Förderkreis wissen oder selbst Mitglied werden möchte, kann im Büro die Förderkreis-Ordnung erhalten oder am besten zur

Mitgliederversammlung am 17. Mai 2003 um 17:00 Uhr
in die ESG kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Förderkreis der ESG Berlin

Kto-Nr.: 156 59 28020
BLZ 350 601 90
BKD Duisburg

Vorstand:

Prof. Dr. Heinz Schade
Tel.: 805 12 43
Dr. Ing. Friedhelm Wolter
Tel.: 0385. 550 96 90

ESG-Vertreter:

studentisch
Andreas Höftmann
Tel.: 98 50 41 78
Johannes Kabiersch
Tel.: 501 78 991
hauptamtlich
Peter Martins
Tel.: 283 88 225



Ökumenischer Kirchentag

ÖKT 2003
28.5.-1.6.2003

www.oekt.de

"Ihr sollt ein Segen sein"

Erster Ökumenischer Kirchentag 2003 in Berlin

Vom Mittwoch, dem **28. Mai bis** Sonntag, **1. Juni 2003** wird in Berlin erstmals ein Ökumenischer Kirchentag stattfinden, zu dem die evangelischen und römisch-katholischen Veranstalter weit über 100.000

Teilnehmer erwarten. Christen aller Konfessionen treffen sich, um sich einander unter dem Motto "Ihr sollt ein Segen sein" zu begegnen. Hier soll nicht nur über Ökumene diskutiert, sondern sie soll auch praktiziert werden: In Gottesdiensten, Vorträgen, Diskussionsforen und Bibelarbeiten. Aber auch das Ver-



gnügen soll nicht zu kurz kommen - denn kulturell hat der ÖKT einiges zu bieten: Konzerte, Filme, Kleinkunst, Kabarett. In der ganzen Stadt wird immer etwas los sein, viele Veranstaltungen finden unter freiem Himmel statt.



Ökumenischer Kirchentag



Die **Schwerpunkte** des 5-tägigen Treffens sind das Messegelände beim ICC, ein "Zentrum der Jugend" im Tempodrom und Berlin-Mitte. Auf dem **Messe-gelände** findet man die Agora, wo sich unterschiedliche Gruppen aus Kirche und Gesellschaft präsentieren. Im **Tempodrom** gibt es einen Sport- und Fun-Bereich, mit einem Volleyballturnier, aber auch spirituellen Veranstaltungen, sowie Diskussionsforen zu Studium, Ausbildung, Fragen der Globalisierung und Armutsbekämpfung. In Berlin-Mitte findet ihr "mittenmang" schließlich speziell für euch den **"STUDENTISCHEN KIEZ"** des Kirchentags. Hier heißen wir euch herzlich Willkommen! Wir, d.h. die Studierenden der drei Berliner Studierendengemeinden: ESG und die KSGn St. Thomas Morus und Maria Sedes Sapientiae!

Studentischer Kiez
in der Borsigstr. 5





Ökumenischer Kirchentag

Abend der
Begegnung
Unter den Linden

Mittwochabend
28.5.2003
19-22 Uhr

Die erste Gelegenheit uns zu treffen, wird aber nicht der Studentische Kiez sein, sondern der **ABEND DER BEGEGNUNG** zum Auftakt des Kirchentages am Mittwochabend. Dann nämlich mündet der Kirchentag, der um 19 Uhr mit einem Gottesdienst vor dem Brandenburger Tor eröffnet wird, in ein riesiges Straßenfest auf der Meile "Unter den Linden". KSGn, ESG, Ö.Z.A.S. (das Ökumenische Zentrum für ausländische Studierende) und andere Berliner Gruppen erwarten euch direkt vor der Humboldt-Universität, um euch mit köstlichem marokkanischen Couscous zu stärken und euch mit phantastischen süd-amerikanischen Cocktails zu erfrischen. Auf einer Bühne sorgen Trommler für den richtigen Rhythmus, und unser ESG-Chor wird Highlights aus seinem Repertoire vortragen.



Ökumenischer Kirchentag



Der "Abend der Begegnung" ist dann auch der Auftakt für den **STUDENTISCHEN KIEZ** in der Borsigstraße 5. In den "Borsig'schen Höfen" des Konvikts wird es ein Nachtcafé geben, das ab 21 Uhr die Möglichkeit bietet, bei Getränken und kleinen Snacks den Tag zusammen mit anderen Studierenden ausklingen zu lassen. Im Saal des Konvikts und in der Golgatha-Kirche finden parallel dazu außerdem in Zusammenarbeit mit der Bundes-ESG und der Ev. Akademikerschaft verschiedene Veranstaltungen, Musik, Theater, Kleinkunst und Workshops statt. Mit einem Nachtgebet wollen wir jeweils den Tag beschließen und bis 2 Uhr das Café für euch offen halten.

Die **Unterbringung** erfolgt bei der Anmeldung über das ÖKT-Büro für die meisten von euch in drei nahegelegenen Schulen, die ebenfalls von uns betreut werden. Um die riesige Menge anfallender Aufgaben überhaupt bewältigen zu können und um unserer Gastgeberrolle gerecht zu werden, bedarf es vor allem der Mitarbeit von möglichst vielen Berliner Studierenden. **Wer mitmachen möchte**, sende einfach eine Mail an nachtcafeberlin@gmx.de - wir melden uns dann zurück!

Weitere Informationen zum Kirchentag allgemein findet ihr unter www.oekt.de oder auf den Hompages der Studierendengemeinden.

Wir freuen uns auf euch!

Studentischer Kiez
täglich
Mi 28.5. - Sa 31.5.
ab 19 Uhr

Veranstaltungen
19-20 und 21-22 Uhr

Nachtcafé
21-2 Uhr (Mi ab 22 Uhr)

Nachtgebet
23:55 Uhr



Wiederkehrendes

Rubrik Wiederkehrendes

Auf den folgenden Seiten findet ihr Informationen zu diversen Arbeitskreisen und Projekten der ESG. Etliche bestehen schon seit vielen Semestern, es gibt aber auch wieder einige Premieren. Manche Treffen kehren jede Woche wieder, andere finden nur wenige Male im Semester statt. Eins aber ist ihnen allen gemein: sie sind Teil unseres Gemeindelebens.

Ob ihr euch nun eher sportlich betätigen, euren musikalischen Geist bilden oder euch mit der Bibel und eurem Glauben auseinandersetzen wollt - sucht euch was aus von all den Angeboten, die euch besonders interessieren oder die ihr schon immer mal ausprobieren wolltet.

Das Prinzip: einfach hingehen und mitmachen. Und wenn noch Fragen sind, dann wendet euch einfach an die jeweilige Kontaktperson. Ihr seid überall herzlich willkommen.





Akademischer Nach(t)tisch

Studienzeit vorbei? Es beginnt ein "geregeltes" Leben und du bist jetzt SteuerzahlerIn. Hier treffen sich Nicht-(mehr)-Studierende.

Gleicher Lohn für alle – oder nur für gleiche Arbeit? Arbeitskampf – ein Thema für Akademiker? Wie erging es den Arbeitern im Weinberg (Mt 20,1-16)? Darum soll es in unserem ersten Treffen gehen. Folgetermine dann nach Absprache bzw. unter www.esgberlin.de zu finden.

Erstes Treffen: Mittwoch, 23. April um 19 Uhr

Bibelseminar

Streit mit Gott - Annäherungen an das Buch Hiob

"Warum muss der Gerechte soviel leiden auf Erden? ... Das Buch Hiob löst nicht diese böse Frage. Im Gegenteil, dieses Buch ist das Hohelied der Sekspis, und es zischen und pfeifen darin die entsetzlichsten Schlangen ihr ewiges: Warum?" (Heinrich Heine)

Im Bibelseminar wollen wir diesem "Zischen und Pfeifen" auf die Spur kommen und nach Zugängen zum "Warum?" dieser 42 Kapitel umfassenden "Hiobsbotschaft" suchen.

Erstes Treffen: Mittwoch, 23. April 19 Uhr, ESG - Magazin

Kontakt:

Marcus

Tel.: 46 06 67 19

Sebastian und Astrid

Tel.: 34 34 77 57

Kontakt:

Peter

Tel.: 28 38 82 25

[peter.martins](mailto:peter.martins@esgberlin.de)

[@esgberlin.de](mailto:peter.martins@esgberlin.de)



Wiederkehrendes

dienstags
19:30 Uhr
Konviktsaal

Kontakt:

Kontakt: Roland
Tel.: 390 358 79
graf_k@esgberlin.de

Chor

der ESG und des Theologischen Konvikts

"Da pacem domine" (Verleih uns Frieden, Herr) - alte und neue Chormusik zu einem wahrlich aktuellen Thema, u.a. mit Werken von Schütz, Bach, Mendelssohn und Distler. Die Termine standen bei Drucklegung noch nicht fest; geplant sind Konzerte im Rahmen des Kirchentages und eine Fahrt nach Nürnberg. Über neue Sängerinnen und Sänger mit und ohne Chorerfahrung freuen wir uns - regelmäßige und gewissenhafte Teilnahme ist allerdings Pflicht. Die erste Probe im neuen Semester ist am 22. April.





Food Coop - Brotbestellung

Immer donnerstags morgens schwebt ein Duft von frisch gebackenem Brot durchs Konvikt - abends noch durch die ESG. Was das wohl ist? Seit dem Wintersemester 2002 bestellen das Konvikt und die ESG wöchentlich zusammen Brot bei einer Biobäckerei in Berlin. Es ist echt bio, billig und lecker! Wer das mal ausprobieren will, melde sich bei uns.

Da das ganze von Einzelnen organisiert wird, suchen wir noch Leute, zur Mithilfe.

Na dann: Guten Appetit! Astrid, Sabine und Almuth



Frühschicht

Auch im Sommersemester gibt es wieder jeden Dienstag um 6:30 Uhr eine Frühschicht mit anschließendem Frühstück.

Wir wollen den Tag gemeinsam und bewußt beginnen, indem wir ein oder zwei Texte hören, Lieder (Taizé u.a.) singen oder uns einfach nur in Stille auf den Tag einstimmen. Die Frühschicht findet auch in den Semesterferien statt.

Kontakt:

Almuth

033 38.70 84 74

ESG: Astrid,

Tel. 34 34 77 57

Konvikt:

Sabine

Tel. 28 04 19 21

Dienstag

6:30 Uhr

Andachtsraum Konvikt

Kontakt:

Johannes

Tel.: 29 04 36 49



Wiederkehrendes

Grundkurs Christlicher Glaube

Was ist eigentlich dran am christlichen Glauben?

Kontakt:

Regine
Tel.: 282 79 30
regine.becker
@esgberlin.de

Was wollte ich schon immer mal genauer wissen?

In diesem Semester hinterfragen wir Selbst- und Unverständliches, beschäftigen uns mit „Essentials“ christlichen Glaubens und konfrontieren sie mit unseren eigenen Vorstellungen und Erfahrungen.

Alle neugierigen, suchenden, glaubenden und zweifelnden Interessierten lade ich herzlich ein zu einem 1. Treffen, an dem wir nach euren Wünschen den Kurs zusammenstellen und die weiteren Termine planen (etwa 14tägig).

Erstes Treffen: Dienstag, 29. April 2003, 19:00 Uhr, ESG

Kultursalon

Dass Kultur nichts mit Pauken zu tun haben muss, sondern auch Spaß machen kann, beweist der Kultursalon. Nach einem gemeinschaftlichen Abendessen lesen wir Kurzgeschichten, sehen Filme oder lauschen musikalischen Darbietungen. Dabei richten wir uns ganz nach dem Motto von Shakespeare: Wie es euch gefällt!

Beginn: 25. April, 14-tägig

Freitag
19:30 Uhr

Kontakt:

Henrik
Tel.: 341 96 46



Ö.Z.A.S.-Clubabend

In Deutschland studieren zur Zeit etwa 100.000 Ausländerinnen und Ausländer, von denen etwa die Hälfte aus den Ländern des Südens kommt. Ca. 80% dieser Studierenden erhalten keine finanzielle Förderung und werden nur unzureichend betreut. Gerade sie haben es deshalb schwer, sich in dieser Gesellschaft und an den Hochschulen zurechtzufinden und sich auf der Grundlage von Beratung und entwicklungs-politischen Bildungsangeboten auf eine sinnvolle Tätigkeit in der Heimat vorzubereiten.

Gerade sie könnten jedoch bei entsprechender Qualifikation als zukünftige einheimische Fachkräfte zur Entwicklung ihrer Heimatländer beitragen.

Um solche Prozesse zu fördern, haben die ESGn und das Stipendienreferat des Diakonischen Werkes in verschiedenen Regionen der Bundesrepublik elf Studienbegleitprogramme (STUBEn) aufgebaut, deren Koordination durch die ESG-Geschäftsschäftsstelle in Berlin erfolgt. Träger der STUBE Berlin ist Ö.Z.A.S. e.V. (s.u. S. 62)

Die ausländischen Studierenden treffen sich regelmäßig zum ÖZAS-Clubabend, zu Länderabenden und laden alle, die an entwicklungs-politischen Fragestellungen Interesse haben, jeweils an einem Freitag des Monats von 19:00-21:00 Uhr in den Räumen der ESG, Borsigstr. 5. herzlich ein. Die Themen der Clubabende werden während des Semesters bekanntgegeben.



freitags
19:00-21:00 Uhr

STUBE Berlin-
Brandenburg
Franklinstr. 28/29
Raum 4027
TU-Franklin-Gebäude
10587 Berlin
Tel.: 31 47 31 69
stube.berlin@gmx.de

Bildungsreferentin:
Lucía Muriel

Sprechzeiten
Di, Do 10-14 Uhr



Wiederkehrendes

Posaunenchor des Theologischen Konvikts

montags
19:30-21:00 Uhr
Borsigstr. 5, Sakristei

Kontakt:

Andreas Bellmann
Tel: 39 87 88 54
a.bellmann@gmx.de

Wir suchen Verstärkung für unseren Posaunenchor!

Ca. 9 Trompeten und Posaunen begleiteten auch im letzten Semester wieder Veranstaltungen innerhalb und außerhalb des Konvikts. Wir würden uns über Zuwachs in allen Stimmlagen freuen, besonders Unterstimmen sind herzlich willkommen.



Wir freuen uns auf schöne Töne im neuen Semester!

Der Posaunenchor

Beginn: Mo, 28.4.03



Schritte wagen im Vertrauen - Der ESG Tanzkurs

Damit der akademische Nachwuchs der ESG in Zukunft bei gehobenen Feierlichkeiten das Tanzbein sicher und elegant schwingen kann, gibt es in diesem Semester den ersten Standard- und Latein-Tanzkurs. An drei Terminen erarbeiten wir uns Grundschrirte und einfache Schrittfolgen in Rumba, Samba, Cha-Cha-Cha, Tango, aber auch der gute alte Walzer soll nicht zu kurz kommen. Höhepunkt des Vergnügens ist der ESG-Ball am 14.06. (S. 28)

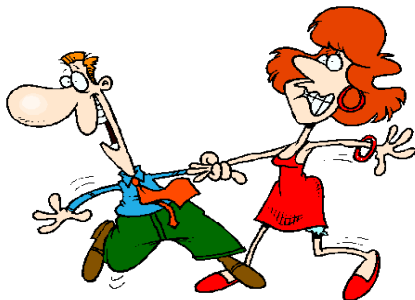
Termine: So 11., 18., (25.) Mai jeweils 16-18 Uhr
Ort: Konviktssaal

Kontakt:

Ingo

Tel.: 32 76 47 98

Ingo@esgberlin.de





Wiederkehrendes

dienstags
20:00-22:00 Uhr

Kontakt:

Maria und Stephan
Tel. 43 725 764,
maria.heydenreich
@gmx.de
stephan.ulbrich
@web.de

Ökumenischer Volleyball-AK

Als Ergänzung zum sonst doch sehr kopflastigen Studium, laden wir wieder recht herzlich alle aktiven Gemeindemitglieder zum ökumenischen Volleyball-AK ein. Dabei geht es vor allem um die Freude am Spiel. Aber zum festen Programm gehört auch eine kleine Übungseinheit, bei der man seine vielleicht schon eingerostete Volleyballtechnik verbessern kann. Da sportliche Betätigung gewöhnlich auch Durst verursacht, geht es nach dem Spiel regelmäßig in die Stammkneipe um die Ecke. Wir freuen uns jeden Dienstag auf begeisterte und fröhliche Volleyballer und alle, die es werden wollen.

Ort:
2. Gesamtschule F'hain,
Rüdersdorfer Str. 20-22,
linker Seitenflügel





Hausübung Vergessene Welt

Wir beschäftigen uns jetzt schon das 7.Semester mit vernachlässigten Regionen dieser Erde und ihren Bewohnern, um peinliche Lücken in unserer nur auf die westliche Welt fixierten Sichtweise zu kittern.

Wir freuen uns über Vorträge ausländischer Studierender bzw. über Berichte von Leuten, die längere Zeit im Ausland waren. Am ersten Abend (27.04.) gibt es einen Bericht über Rußland.

Ab 19:10 Uhr besteht im Fernsehraum noch die Möglichkeit gemeinsam den Weltspiegel zu sehen.

Beginn: 27. April; jeden 2. Sonntag im
Nichtraucherclub des Konvikts



sonntags
20:00 Uhr

Kontakt:

Cornelia Kliche

Tel.: 28 09 39 59

connysmile_1999

@yahoo.com



ESG und ...

Gemeinderat

Gemeindeleitung

Die Gemeindeleitung liegt in den Händen des **Gemeinderates (GR)**, der aus mehreren Studierenden, den Pfarrern und unserer Sekretärin besteht. Die Sitzungen, die einmal monatlich stattfinden, sind öffentlich, so dass auch alle anderen ESGler dazu eingeladen sind. Im Gemeinderat ist Raum für heiße Diskussionen um Ziele der ESG. Und es geht um alle zu entscheidenden Dinge in unserer Gemeinde.



Co-Rat

Zu Beginn des Semesters wählt der Gemeinderat mehrere studentische Mitglieder, die zusammen mit den Pfarrern den **Coordinierungsrat (CoRat)** bilden. Dieser trifft sich alle zwei Wochen, bespricht die kurzfristig anfallenden ESG-Angelegenheiten und bereitet den Gemeinderat vor.

Gemeindevollversammlung

Du bist herzlich dazu eingeladen, mitzuarbeiten und deine Vorschläge und Ideen einzubringen. Die beste Möglichkeit hast du dazu auf der **Gemeindevollversammlung (GVV, S. 17)**, auf der auch der Gemeinderat für das kommende Semester gewählt wird.



Natürlich wäre dies keine wirkliche Gemeinde, gäbe es unsere **Studierendenpfarrer** Peter Martins, Manfred Lösch und Regine Becker nicht.

Pfarrteam



Peter ist hauptamtlich in der ESG beschäftigt; einmal in der Woche geht er jedoch seiner früheren Arbeit nach und hält am Institut für Ev. Theologie an der FU ein Seminar (S.64)



Manfred ist hauptamtlich EKD-Beauftragter für Gefängnis-seelsorge und arbeitet nebenamtlich in der ESG.



Regine ist als Pfarrerin im Entsendungsdienst in die Borsigstr. 5 gekommen, und arbeitet zur Hälfte im Konvikt, und zur anderen Hälfte bei uns in der ESG.

Für seelsorgliche Gespräche und Beratungen findest du auf jeden Fall einen der Pfarrer bei den Gottesdiensten und den Gemeindeabenden. Termine kannst du jederzeit per Mail oder telefonisch vereinbaren. (S. 2)



ESG und ...

Kontakt:

Claudia Winkler
Tel.: 28 38 82 23
Fax: 28 38 82 24
buero@esgberlin.de

Sprechzeiten:
Di-Fr 12-14 Uhr

Kontakt:

Susanne und
Gotthard Falcke
Tel.: 28 38 76 12

Büro



Da findet ihr unsere Sekretärin **Claudia Winkler**, die hier neben dem ESG-Büro auch für das Büro der Seelsorgeaus- und Fortbildung zuständig ist.

Hier könnt ihr Infos, Werbematerial und manchen Rat für eure Unternehmungen holen sowie Zeugniskopien beglaubigen lassen. Das Büro ist täglich zu den Sprechzeiten geöffnet und weiter auch telefonisch zu Terminabsprachen erreichbar. Ansonsten wendet euch an Anrufbeantworter, Fax oder E-mail- Adresse, ihr erhaltet auf jeden Fall eine Rückantwort.

Hausmeisterehepaar

[leider kein Foto] ... sind zur Zeit **Susanne** (Theologie) und **Gotthard Falcke** (Medizin). Sie halten die ESG-Räume in Ordnung, besorgen Getränke und leisten sowohl in den ESG-Räumen, als auch im Theologischen Konvikt Hausmeisterdienste. Sie wohnen auch in der Borsigstraße 5.



KSG St. Thomas Morus



Am Rande des Tiergarten direkt am U-Bahnhof Hansaplatz liegt eine der beiden katholischen Studierenden-gemeinden, die KSG TM. Gemeindeabend ist dort immer am Samstag. In diesem Semester finden um 20 Uhr - nach dem Gottesdienst um 18 Uhr und dem anschließenden Abendessen – schwerpunktmäßig Veranstaltungen zum Thema „The times they are a-changing“ statt, zu denen ihr alle herzlich eingeladen seid! Mehr zum Programm findet ihr auf unserer Website.

Kontakt:

Klopstockstr. 31
10557 Berlin,
Tel.: 391 70 71
Fax: 391 70 72
ksg@zedat.fu-berlin.de
<http://userpage.fu-berlin.de/~ksg>

KSG Maria sedes sapientiae



Die KSG MSS findet ihr unweit des U-Bahnhofes Frankfurter Tor (U5). Ihr müsst dort die Säulen des Frankfurter Tores durchqueren (bei der Gaststätte "Kartoffelscheune") und gelangt an ein einzeln stehendes Gebäude, die KSG.

Gemeindeabend: Mittwoch, 18.00 Uhr Abendbrot, 19.00 Uhr Gottesdienst, 20.15 Uhr thematischer Abend.

Kontakt:

Hildegard-Jadamowitz-
Str. 25,
10243 Berlin
Tel.: 29 49 05 93
mss@ksg-berlin.de
www.ksg-berlin.de

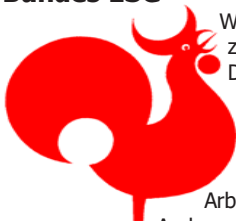


ESG und ...

Kontakt:

Geschäftsstelle der ESG
Berliner Str. 69
13189 Berlin
Tel.: (030) 44 67 380
esg@bundes-esg.de
www.bundes-esg.de
Generalsekretär:
Ulrich M. Falkenhagen

Bundes ESG



Was hat eigentlich der rote Hahn in der Berliner Str. 69 zu suchen? Gute Frage. Antwort:

Dort arbeitet die Bundes-ESG, der Zusammenschluss von ca. 150 ESGn der Bundesrepublik. Auf dem jährlichen Treffen aller ESGn (Delegiertenversammlung) werden die studentischen Vertreter des ESG-Rates gewählt. Dieser kümmert sich um die kontinuierliche Arbeit der Bundes-ESG. Aus unserem Gemeinderat ist

Andreas Höftmann Delegierter und Mitglied im ESG-Rat. In der Geschäftsstelle in Berlin laufen alle Fäden inhaltlicher und organisatorischer Arbeit zusammen.

Bundes ESG - Seminare

Im Rahmen der Bundes-ESG wird in großem Umfang inhaltliche Arbeit angeboten, insbesondere solche, die eine ESG allein nicht leisten könnte und an der ein größeres überregionales Interesse besteht.

In der nächsten Zeit werden unter anderem folgende Seminare angeboten. Hinfahren lohnt sich immer!



4. - 6. April Göttingen

Nichtstaatliche Akteure in der Außen-, Friedens- und Entwicklungspolitik

4. - 6. Juli Duisburg

Polen und die deutsch-polnischen Beziehungen im europäischen Kontext

28. Juli - 3. August

Ökumenisches Sommerseminar/ International Ecumenical Student Meeting

22. Juli. - 31. August

Deutsch/ polnische Studienreise in Kooperation mit der Ev. Akademie Berlin

26. September - 5. Oktober

"Siebenbürgen, Land des Segens?" - Leben zwischen
Kirchenburgen, Tradition, EU-Sehnsucht und multikulturellem Alltag

24. - 26. Oktober Frankfurt/Oder

Quo vadis Europa? Europa zwischen Osterweiterung und neuer Ausgrenzung

5. - 7. Dezember

Internationales Engagement als Beruf - Überzeugungen und Karriere?

Seminare der
Bundes ESG



ESG und ...

Franklinstr. 28/29
Raum 4027
TU-Franklin-Gebäude
10587 Berlin
Tel.: 31 47 31 69
stube.berlin@gmx.de

Kontakt:

Klopstockstr. 31
10557 Berlin
Tel.: 391 051 34
U9, bei KSG TM

Öffnungszeiten:
Di, Do 14-17 Uhr

Ö.Z.A.S. e.V.

Ökumenisches Zentrum für ausländische Studierende e.V. , Verein zur Förderung der Belange ausländischer Studierender in Berlin und Brandenburg.

Der im Juni 1998 unter Beteiligung der Ev. und Kath. Kirche gegründete Verein unterstützt ausländische Studierende in schwierigen Situationen (Notfonds). Er führt zudem ein Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika durch. Außerdem wird monatlich ein Clubabend veranstaltet, zu dem deutsche Studierende herzlich eingeladen sind (mehr zu STUBE und Ö.Z.A.S. Clubabend S. 51).



Ö.Z.A.S. - Notfonds Sozialrechtliche Beratung

Hindert dich eine akute soziale Notlage an der Fortsetzung oder dem Abschluss deines Studiums und kommst du aus einem sogenannten "Entwicklungsland" (Liste der OECD), so bist du berechtigt, einen Antrag auf finanzielle Unterstützung aus dem Notfonds zu stellen (mitzubringende Antragsunterlagen über Anrufbeantworter erhältlich).

Ausländerreferent: **Martin Romünder**, Tel.: 399 04 270

Sachbearbeiterin: **Renate Obst**

Seelsorgliche Beratung: **Pfn. Lisa Smith**, Tel.: 243 44 - 419



Gemeindebezirk Golgatha

der Ev. Kirchengemeinde Sophien / Berlin Mitte

In der Golgatha-Kirche feiern wir sonntags um 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken, während des Semesters abwechselnd mit der ESG auch am Sonntagabend. Bis Weihnachten lädt das Kirchenkaffee donnerstags von 15.30-18.00 Uhr ein.

Andere Veranstaltungen finden im Gemeindehaus in der Tieckstr. statt und sind im Kirchenfenster nachzulesen. Pfarrer Frank Grützmann könnt ihr im Gemeindebüro erreichen (Tel.: 28 90 56 33). Sprechzeiten: Di 10-12 + 18-19, Do 18-19 Uhr.

Kontakt:

Gemeindebezirk
Golgatha
Tieckstr. 17
10115 Berlin
Tel: 282 76 04
www.sophien.de

Martinswerk e.V.

Gemeinnütziger Verein zu Wohnraumbeschaffung e.V.
Mitglied im Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg e.V.

Das Martinswerk ist ein 1970 von der ESG-TU gegründeter gemeinnütziger Verein zur Beschaffung von Wohnraum für StudentInnen und andere auf dem Wohnungsmarkt Benachteiligte. Es verwaltet den Wohnraum für Wohngemeinschaften und unterstützt Selbsthilfeprojekte bei der Sanierung. Sprechstunden: Di+Do 11-13 Uhr, Do 14-16 Uhr.

Kontakt:

Mehringdamm 43
10961 Berlin
Te.: 69 50 55 45
Fax: 69 50 55 32
martinswerk.ev@berlin.de



ESG und ...

Kontakt:

Ev. Theologische
Fakultät der Humboldt-
Universität zu Berlin
Anna-Louisa-Karsch-Str. 1
10178 Berlin
Tel.: 2093-5758
[www2.rz.hu-berlin.de/
inside/theologie](http://www2.rz.hu-berlin.de/inside/theologie)

Kontakt:

Institut für Ev. Theolo-
gie mit dem Fachgebiet
Religionsgeschichte
Helmut Gollwitzer Haus
Inhnestrasse 56
14195 Berlin
[www.fu-berlin.de/
ev-theologie](http://www.fu-berlin.de/ev-theologie)

Evangelische Theologie in Berlin



Die **Ev. Theologische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin** besteht seit Juni 1993 in ihrer jetzigen Form. 1990 gab es die Fusion mit dem Sprachenkonvikt Berlin Mitte, 1993 die Vereinigung mit der KiHo Berlin-Zehlendorf. Die ca. 650 Studierenden können sich hier auf kirchliche Examen für Pfarramt oder Religionsunterricht oder auch auf einen Diplom- oder Magisterabschluss vorbereiten.

Im Semester finden die Universitätsgottesdienste mit Beginn vom 20.4. sonntags um 18.30 Uhr in der Marienkirche statt.



Das **Institut für Ev. Theologie an der FU-Berlin** wurde kurz nach der Gründung der FU in den 50er Jahren gegründet. Magisterstudierende im Haupt- oder Nebenfach haben hier die Möglichkeit, Ev. Theologie im weiten Horizont der Wissenschaften zu studieren und allgemeine Probleme der gegenwärtigen Wirklichkeit zu reflektieren. Als Lehrbeauftragter hält Pfr. Peter Martins in diesem Semester ein Seminar zum Propheten Jeremia (Fr. 10-12, Beginn 25.04.) - theologisch Interessierte sind eingeladen!



Evangelische Akademie zu Berlin



Evangelische Akademie: Das ist interdisziplinärer Dialog und Begegnung zwischen verschiedenen Weltanschauungen, Wissenschaftsrichtungen, Religionen und Generationen auf der Grenze zwischen Kirche und Gesellschaft.

Die Angebote der "Jungen Akademie" richten sich an Studierende und junge AkademikerInnen. Informationen und Programme zu Abendreihen, Tagungen oder Studienreisen unter www.eaberlin.de oder bei Marcus Götz-Guerlin (goetz@eaberlin.de).

Kontakt:

Ev. Akademie
Charlottenstr. 53-54
10117 Berlin
Tel.: 203 55 411
goetz@eaberlin.de
www.eaberlin.de

Evangelische Akademikerschaft in Deutschland

Landesverband Berlin-Brandenburg



Im Horizont von Glauben, Denken und Handeln suchen wir (zum großen Teil ehemalige ESGler) Antworten auf gesellschaftliche und politische Fragen der Gegenwart. Einmal monatlich treffen wir uns im Rahmen einer JOUR-FIXES-REIHE zu Vortragsveranstaltungen über grundsätzliche und aktuelle Fragen (Schleiermacher-Haus, Taubenstr. 3). Darüber hinaus gibt es offene Diskussionsrunden im POLITISCHEN CAFÉ. Anhand von kurzen Thesen oder Texten erörtern wir Fragen zur Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Glauben (Tucher am Tor, Pariser Platz).

Kontakt:

Prof. Dr. Annemarie
Karnatz
Tel.: 831 10 40
u.
Pfr. Manfred Berg
Tel.: 803 21 00
www.ekd.de/akademiker



WER ZULETZT GEHT:

Maat
bite:

1 - LICHT AUS

2 - FENSTER ZU

3 - ROLLADEN IM BÜRO
VORNE

4 ^{UND} HEIZUNG RUNTER

5 - TÜREN ABSCHLIESSEN



○ VORN UND HINTEN !!!

Evangelische StudierendenGemeinde Berlin

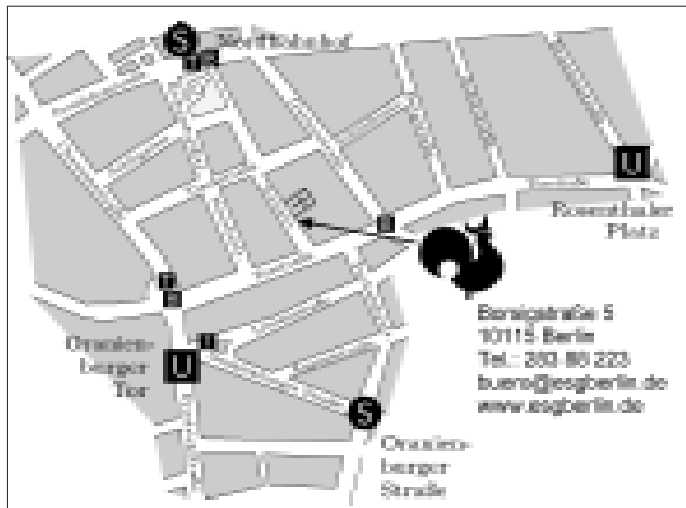


Gemeinderat der ESG im Sommersemester 2003

Studentische Mitglieder

| | | |
|-----------------------------|-------------------|----------------------------|
| Amelie von Grundherr | Tel.: 28 09 69 21 | elimea@gmx.de |
| Andreas Höftmann | Tel.: 89 50 41 78 | andreas@esgberlin.de |
| Annegreth Strümpfel | Tel.: 56 82 78 18 | annegreth@esgberlin.de |
| Ingo Lümekemann | Tel.: 32 76 47 98 | ingo@esgberlin.de |
| Stefanie Sippel | Tel.: 44 05 67 14 | stefaniesippel@hotmail.com |
| Thora Neumann | Tel.: 27 59 69 42 | thora.neumann@gmx.de |

Außerdem gehören die Hausmeister (Susanne oder Gotthard Falcke Tel.: 28 38 76 12), die Sekretärin und die Pfarrer (Info Seite 2) zum Gemeinderat.



Nordbahnhof
S1, S2, S25
Tram 8, 50

Oranienburger Tor
U6
Tram 1, 6, 13, 50
Bus N6, N84

Rosenthaler Platz
U8
Tram 13, 53
Bus 340

**Torstraße/
Oranienburger
Tor**
Bus 340